

Seinem lieberrn alten u. verehrten Freunde
 sendet der noch ältere Johann Stamm zum J. 1886
 • freundlichste Grüße u. Glückwünsche.

Und Sie noch immer wohl u. munter? u. wie geht es
 in Ihrer wunderbarlichen Familie?

Ich bin - Gott sei gedankt, - mein Gesundheits noch unangenehm u.
 Körperlich mit Gottes Segen am 9. Octob. vor. nach der Gründung
 • eines 25 jährigen Anstalts hier mit meinem E. Weibe u. einem
 3 Töchtern versehen. - Am 25. Dec. am 25. Dec. am 25. Dec.
 mündlich mit Frau die Ankündigung eines Erblichkeitsvertrages in Körtthal
 so fast, wo unser Hof als Grenzort am Ruckensputzort angefallen ist.
 Das beifolgende Gedicht v. Fr. Reuter schrieb mir hiesiger Kreisverein ein-
 freiwilliger Abtheilung von Tübingen im J. 1840 ins Album u. als ich

höflich wieder einfließen, gelübt zu sein, ihm ein
Schild anzuheften, um es auf meinem Namen zu
geben, da mich Herrmann besichtigt, das Gedicht für ihn
ist jetzt noch nicht bekannt gemacht.

Bitte, wenn Sie das beiliegende Blatt als Andenken
an Ihren Namen in meine Ausfertigung zu geben.

Grossdorf. b. Hall.

Hahn.

8 Jan. 1886.

Hans Hahn.

